

Leben in der Endzeit

"Als Endzeit wird die letzte Zeit vor dem Weltuntergang bezeichnet. In der Terminologie der abrahamitischen Religionen fällt unter den Begriff auch die Zeit vor dem erlösenden Erscheinen des Messias."

[Wikipedia: Endzeit](#)

Was vernünftigen Menschen zunächst als "typische religiöse Spinnerei" erscheint, entpuppt sich am Ende als nicht nur leicht erklärbar, sondern auch als ein Ereignis, das sowohl an Schrecken (bzl. des Untergangs der Alten Welt) als auch an Großartigkeit (bzl. der Neuen Welt) alles übertreffen wird, was unvernünftigen Menschen bisher dazu eingefallen ist.

Fangen wir an mit dem Schrecken bezüglich des Untergangs der Alten Welt und stellen uns einfach mal vor, dass die Randale, die vorgestern und gestern in Hamburg passierte und die schon heute einen eigenen Wikipedia-Eintrag bekommen hat,...

[Wikipedia: G20-Gipfel in Hamburg 2017](#)

...demnächst in allen Städten passiert. Warum? Weil der Geldkreislauf zusammenbricht:

[Der Anfang vom Ende](#)

Die Alte Welt ist die (noch) bestehende kapitalistische Marktwirtschaft (Zinsgeld-Ökonomie); der Weltuntergang ist das kurz bevorstehende evident werden der globalen Liquiditätsfalle, die mit "politischen Mitteln" (Erhöhung der Staatsverschuldung und Geldmengenausweitung) nicht länger hinausgezögert werden kann; die Neue Welt ist die durch eine freiwirtschaftliche Geld- und Bodenreform vom Privatkapitalismus befreite Marktwirtschaft; und der Messias unterscheidet sich von allen anderen dadurch, dass er die Natürliche Wirtschaftsordnung praktisch verwirklichen kann, ohne dabei eine Katastrophe in der Katastrophe auszulösen.

Technisch gesehen ist alles einfach und plausibel. Verständnisschwierigkeiten sind allein psychologisch bedingt, bzw. resultieren aus einer künstlichen Programmierung des kollektiv Unbewussten, die seit dem Beginn der Zinsgeld-Ökonomie (Goldgeld ist immer Zinsgeld) die dadurch bedingte systemische Ungerechtigkeit bis heute aus dem Begriffsvermögen der halbwegs zivilisierten Menschheit ausgeblendet hat:

Gott der HERR (Jahwe) = künstlicher Archetyp "Investor"

Erde und Himmel = Angebot (Waren) und Nachfrage (Geld)

Regen / Feuchtigkeit = Geldemission / Liquidität

Lebendiger Mensch = selbständiger Unternehmer

Garten Eden (Paradies) = freie (d. h. monopolfreie) Marktwirtschaft

Früchte tragende Bäume = Gewinn bringende Unternehmungen

Baum des Lebens (ez pri ose pri: "Baum, der Frucht ist und Frucht macht") = Geldkreislauf

Baum der Erkenntnis (ez ose pri: "Baum, der Frucht macht") = Geldverleih
 Frucht vom Baum der Erkenntnis = Urzins (S. Gesell) / Liquiditätsprämie (J. M. Keynes)
 Mann / Adam = Sachkapital / der mit eigenem Sachkapital arbeitende Kulturmensch
 Frau / Eva = Finanzkapital / der in neues Sachkapital investierende Kulturmensch
 Tiere auf dem Feld = angestellte Arbeiter ohne eigenes Kapital (Zinsverlierer)
 Schlange = Sparsamkeit (die Schlange erspart sich Arme und Beine)
 Tod = geistiger Tod durch religiöse Verblendung
 gut oder böse = egoistisch und gebildet oder selbstüchtig und eingebildet
 Erbsünde = Privatkapitalismus (Zinsumverteilung von der Arbeit zum Besitz)
 "die Frau gab ihrem Mann von der Frucht" = Übertragung des Urzinses auf das Sachkapital
 "nackt" sein = mit eigener Arbeit Geld verdienen
 "bekleidet" sein = als Investor von der Arbeit anderer Zins erpressen (lat.: vestis = Kleidung)
 "als der Tag kühl geworden war" = Abkühlung der Konjunktur (beginnende Liquiditätsfalle)
 "unter den Bäumen im Garten verstecken" = so tun, als wäre der Zins Lohn für eigene Leistung
 "die Frau, die du mir zugesellt hast" = Abhängigkeit von zinsträchtiger Ersparnis
 Nachkommen der Schlange / der Frau = Geldersparnisse / neue Sachkapitalien
 Kopf der Schlange = Kapitalmarktzins (Sachkapitalrendite)
 "unsereiner" = die nichts anderes zu tun haben, als sich an der Mehrarbeit anderer zu bereichern
 Vertreibung aus dem Paradies = Verlust der Unterscheidungsfähigkeit zwischen Marktwirtschaft und Kapitalismus
 Cherubim = Denkblockaden

Wie ersichtlich, ist die Erbsünde tatsächlich verantwortlich für alle Zivilisationsprobleme, die sich überhaupt thematisieren lassen. Andererseits wird die Natürliche Wirtschaftsordnung alles in den Schatten stellen, was man sich bisher über das Paradies erträumen konnte:

(NHC II,2,016) *Vielleicht denken die Menschen, dass ich gekommen bin, um Frieden auf die Welt zu werfen, und sie wissen nicht, dass ich gekommen bin, um Spaltungen auf die Erde zu werfen, Feuer, Schwert, Krieg. Es werden nämlich fünf in einem Hause sein. Drei werden gegen zwei und zwei gegen drei sein, der Vater gegen den Sohn und der Sohn gegen den Vater. Und sie werden als Einzelne dastehen.*

(NHC II,2,030) *Wo drei Götter sind, sind sie Götter; wo zwei oder einer sind, - ich bin mit ihm.*

(NHC II,2,044) *Wer den Vater lästern wird, dem wird man vergeben; wer den Sohn lästern wird, dem wird man vergeben; wer aber den heiligen Geist lästern wird, dem wird man nicht vergeben, weder auf der Erde noch im Himmel.*

(NHC II,2,055) *Wer nicht seinen Vater hasst und seine Mutter, wird mir nicht Jünger sein können. Und wer seine Brüder nicht hasst und seine Schwestern und nicht sein Kreuz trägt wie ich, wird meiner nicht würdig sein.*

(NHC II,2,105) *Wer den Vater und die Mutter kennen wird, er wird Sohn der Hure genannt werden.*

(NHC II,2,106) *Wenn ihr die zwei zu einem macht, werdet ihr Söhne des Menschen werden. Und wenn ihr sagt: "Berg, hebe dich hinweg!", wird er verschwinden.*

Mutter (der Kultur) = Summe aller Ersparnisse
Hure = Finanzkapital
Brüder und Schwestern = Sach- und Finanzkapitalien mit eingeschränkter Konkurrenz
Berg = Rentabilitätshürde des Urzinses
Vater (der Kultur) = volkswirtschaftliches Kreditangebot
Sohn = Kreditnachfrage für neue Sachkapitalien
heiliger Geist = umlaufgesichertes Geld (heilig = gesichert; Geist = Geldumlauf)

(NHC II,2,113) *Seine Jünger sagten zu ihm: "Das Königreich, an welchem Tag wird es kommen?" Jesus sagte: "Es wird nicht kommen, wenn man Ausschau nach ihm hält. Man wird nicht sagen: "Siehe hier oder siehe dort", sondern das Königreich des Vaters ist ausgebreitet über die Erde, und die Menschen sehen es nicht." ****

Königreich des Vaters = Natürliche Wirtschaftsordnung

*** (Silvio Gesell, Vorwort zur 3. Auflage der NWO, 1918) *"Die Wirtschaftsordnung, von der hier die Rede ist, kann nur insofern eine natürliche genannt werden, da sie der Natur des Menschen angepasst ist. Es handelt sich also nicht um eine Ordnung, die sich etwa von selbst, als Naturprodukt einstellt. Eine solche Ordnung gibt es überhaupt nicht, denn immer ist die Ordnung, die wir uns geben, eine Tat, und zwar eine bewusste und gewollte Tat."*

Niemand muss den Politikern einen "bösen Willen" unterstellen, sondern sie sind eher zu bedauern. "Spitzenpolitiker" wissen wirklich nicht, was sie tun,...

[Sind Sie politisch oder denken Sie schon?](#)

...und Dummheit ist ein gefährlicherer Feind des Guten als Bosheit. Das gleiche gilt für die Priester, denen es schwer genug fallen wird, mit ihrem Gewissen klarzukommen, wenn sie nach der "Auferstehung aus dem geistigen Tod der Religion" über ein Gewissen verfügen:

[Der wirkliche Name Gottes](#)

Die heiße Phase beginnt, wenn alle wichtigen Börsenkurse in wahrscheinlich weniger als drei Monaten möglicherweise noch unter die Tiefststände vom Februar 2009 fallen. Dann wird sich erweisen, ob das einstige Volk der Dichter und Denker noch dazu fähig ist, die eigenen Köpfe einmal anzustrengen, statt fremde Köpfe einzuschlagen:

[Das Ende der Sklaverei](#)

[Stefan Wehmeier](#), 09.07.2017